

Übungsblatt 9

Mathematik für Ingenieure (Maschinenbauer und Sicherheitstechniker), 2. Semester, bei Prof. Dr. G. Herbolt im SoSe13 – Dipl.-Math. T. Pawlaschyk, 11.06.13

Themen: Differenzierbarkeit, Kettenregel, Richtungsableitung

Aufgabe 1

- (a) Berechnen Sie den Gradienten von $g(x_1, x_2, x_3) = \frac{x_1 + x_2^3}{1 + x_2 + 4x_3}$.
- (b) Bestimmen Sie die linearisierte Funktion von g im Punkte $\vec{x}^0 = (1, 0, -2)$.

Aufgabe 2

(a) Sei $\vec{h} := \vec{g} \circ \vec{f} : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$ die Verknüpfung der Abbildungen $\vec{f} : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^3$ und $\vec{g} : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^2$, die wie folgt definiert sind:

$$\vec{f} \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} x_1^2 \\ x_1 x_2 \\ x_1 x_2^2 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad \vec{g} \begin{pmatrix} y_1 \\ y_2 \\ y_3 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} \sin(y_1) \\ \cos(y_1 y_2 y_3) \end{pmatrix}.$$

Was ist die Jacobimatrix von h ?

- (b) Es sei $\vec{f}(x, y) := \begin{pmatrix} x^2 - 3y \\ 4x - 5xy \end{pmatrix}$, und die Abbildung $\vec{g} : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2$ erfülle die Bedingungen

$$\vec{f}(\vec{g}(t, s)) = \begin{pmatrix} t^2 \\ s^2 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad \vec{g}(1, 2) = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}.$$

Was ist dann $\mathcal{J}_{\vec{g}}(1, 2)$?

Aufgabe 3

Bestimmen Sie im Folgenden jeweils die Richtungsableitung von f in Richtung \vec{v} im Punkt \vec{x}^0 , wobei

(a) $f(\vec{x}) = x_1^2 x_2 \sin(x_1 x_2^2 + 3x_2)$, $\vec{v} = (2, -1, 3)$, $\vec{x}^0 = (\pi, \pi, 1)$

(b) $f(\vec{x}) = \begin{cases} \frac{x_1 x_2^2}{x_1^2 + x_2^4}, & x_1 x_2 \neq 0 \\ 0, & x_1 x_2 = 0 \end{cases}$, $\vec{v} = (1, -1)$, $\vec{x}^0 = \vec{0}$.

Aufgabe (Stochastik)

Die Lebensdauer eines Gerätetyps unterliege einer Exponentialverteilung. Man weiß, dass 90% der Geräte 10000 Betriebsstunden überstehen ohne auszufallen.

- a) Was ist die mittlere Lebensdauer?
- b) Mit welcher W'keit hält ein Gerät länger als 13000 Stunden?
- c) Angenommen, man weiß, dass eines der Geräte schon 8000 Stunden funktioniert hat. Mit welcher W'keit fällt es auch in den folgenden 8000 Stunden nicht aus?

Aufgabe (Wiederholung)

Sei $\alpha : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}^2$ gegeben durch $\alpha(t) = (t^3(1 - 6t), t(1 - 2t^2))$.

(a) Wo ist die Kurve regulär?

(b) In welchen Punkten sind die Tangenten an die Kurve waagrecht und wo senkrecht?